



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 05-2012 vom 30.04.2012

In letzter Minute:

Rollstuhltischtennis: Zwei Deutsche Meister und drei weitere Medaillen bei den Deutschen Meisterschaften am 20. und 21. April im in Bielefeld:

Doppel: Deutsche Meister Christoph Müller und Alex Nicolay (beide Koblenz)

Mixed: Deutsche Meister Sandra Mikolaschek (Halle) und Selcuk Cetin (Koblenz), Silber Barbara Puhl (RSG-Saar) und Alex Nicolay (Koblenz)

Einzel: WK 4 - Silber Christoph Müller (Koblenz)

WK 5 - Bronze Selcuk Cetin (Koblenz)

Ein ausführlicher Bericht folgt in RSG Aktuell Ausgabe 6/2012

Basketball

Schule für Ergotherapie zu Gast

Am 27. März 2012 besuchte eine Klasse der Schule für Ergotherapie Koblenz das Training der Rollstuhlbasketball-Leistungssportgruppe. Der Kontakt war durch eine Schülerin zustande gekommen, die in der Vergangenheit durch ein freiwilliges soziales Jahr erstmals Kontakt zu den Basketballern der RSG hatte. Im Rahmen der Ausbildung erhalten die SchülerInnen auch Unterricht im Bereich Hilfsmittel bzw. Rollstühle. Auch hierdurch bestand ein besonderes Interesse an den „Sportgeräten“.



Während die Spieler mit dem Training begannen, wurden insgesamt 21 SchülerInnen über die verwendeten Rollstühle informiert. Anschließend gab es ausführliche Erklärungen über unseren Sport und das Regelwerk. In der Zwischenzeit hatten unsere Sportler ein Trainingsspiel begonnen, so dass die Möglichkeit zum genauen Studium der Erläuterungen möglich war. Die Begeisterung für unseren Sport war spürbar und wurde auch dadurch bestätigt, dass im Anschluss fast alle SchülerInnen einige Runden im Sportrolli mit Basketball drehten.

Ganz besonders war jedoch, dass persönliche Gespräche mit den Spielern gewünscht wurden. Dabei standen Udo Müller und Christian Burg für eine Diskussion zur

Verfügung und beantworteten gerne Fragen. Für die Interessierten war dabei von Bedeutung, wie der bisherige Lebenslauf war und wie sie zum Rollstuhlbasketball gekommen waren.

Die Trainingszeit von zwei Stunden war für alle Beteiligten sehr schnell vergangen und es war uns gelungen, das Interesse für unseren Sport zu wecken. Die zeigt sich auch dadurch, dass die Schule für Ergotherapie in der Zwischenzeit angefragt hat, ob für die Zukunft ein regelmäßiger Besuch aller Klassen bei uns möglich ist, was wir natürlich gerne bejaht haben.

Alexander Burg

Gebrauchte Rollstuhlbasketballstühle?

Manch einer bekommt von Zeit zu Zeit einen neuen Sportrollstuhl und der u. U. überholungsbedürftige alte Rollstuhl kommt dann als Reserve in den Keller oder auf den Speicher. Andere haben aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen die Teilnahme am Basketballsport aufgegeben. Umgekehrt kommen immer wieder Leute, die ausprobieren wollen was es mit diesem attraktiven Mannschaftssport so auf sich hat. Bei ihnen ist es verständlich, dass sie sich nicht direkt einen Sportrollstuhl besorgen bevor sie nicht sicher sind, dass das eine Angelegenheit auf Dauer wird.

Während viele der neuen Sportrollstühle nur noch bedingt individuell auf andere Körpermaße einzustellen sind war das bei den älteren Sportrollstühlen (die vom Speicher?) noch anders. Wer hat noch einen Sportrollstuhl zu Hause, der von ihm nicht mehr benutzt wird? Die RSG Koblenz will diese in einem Pool sammeln, damit möglichst viele Leute etwas davon haben oder wenn sich zwei Leute über einen Kauf zum fairen Preis einig sind vermitteln wir das auch gerne.

Kegeln

Ergebnisse von den Landesmeisterschaften am 31.03.2012 in Morbach

AK 1 Landesmeister Christian Reuter mit 614 Punkten

Zweiter Markus Linscheid (609 Punkte)

Dritter Jörg Reusch (531 Punkte)

AK 2 Landesmeister Josef Brandl mit 504 Punkten

Damit sind alle Starter der RSG Koblenz für die DM vom 6.-8. Juli in Wolfsburg qualifiziert.

In der Jugendklasse verbesserte Christofer Theer seine persönliche Bestleistung auf 396 Punkte.

Handbike

Münz-Firmenlauf

4. Roll & Race 2012 powered by Sanitätshaus Wittlich unter dem Motto "Sport verbindet!"



**am 22. Juni 2012
ab 16:00 Uhr**

Anmeldungen bitte per Email an jschneider@sh-wittlich.de
oder per Fax an 02622-88929199.

Anmeldeschluss ist der 03.06.2012



Ihr Ansprechpartner
bei technischen Fragen:

Herr Thorsten Mock
mobil: 0151-42220792

Rugby

2. Spieltag in der 2. Bundesliga

Am 17. und 18. März fand in Köln der 2. Spieltag in der 2. Bundesliga Süd statt. Aufgrund der Tatsache, dass es in dieser Saison keine 1. Bundesliga gibt, wird nun der Meistertitel in der 2. Liga ausgespielt und viele Teams bringen 1.-Liga-Spieler hier zum Einsatz. Als amtierender Deutscher Meister wollten wir den Titel natürlich verteidigen und traten am 2. Spieltag auch stärker als in der 2. Liga üblich auf. Wobei eigentlich nur Bertram und Schmitt neben den auch sonst 2. Liga spielenden Janssen, Werner, Krächan, Opiela und Eidenberg mit dabei waren.

Am 1. Tag des Wochenendes kamen die Speedos schlecht ins erste Spiel gegen die Cologne Alligators 2. Nach einem harten Spiel mussten die Speedos sich am Ende mit 42:44 geschlagen geben. Da die Rolling Rhinos aus der Schweiz nicht kamen wurde das Spiel als verloren gewertet. Das Ergebnis lautete 1:0 für Koblenz. Am Sonntag ging es im ersten Spiel gegen die Donauhaie Illerrieden, welches klar mit 51:41 gewonnen wurde. Auch das dritte und letzte Spiel an diesem Wochenende gegen die Heidelberg Lions wurde mit 30:29 gewonnen und ließ keine Zweifel offen, dass es die Speedos mit der Verteidigung des Meistertitels ernst meinen.

Am 23. und 24. Juni wird sich dann am 3. Spieltag in Illerrieden entscheiden, wer den längeren Atem hat. Köln, Illerrieden und Koblenz sind momentan punktgleich an der Tabellenspitze.

Ergebnisse:

Koblenz Speedos : Cologne Aligators 2	42 : 44	Koblenz Speedos : Donauhaie Illerrieden	51 : 41
Koblenz Speedos : Rolling Rhinos	1 : 0	Koblenz Speedos : Heidelberg Lions	30 : 29

Bernd Best Turnier 2012



Professional League (1. Bundesliga)

Das erste Spiel ging gegen West Coast Crash aus England. Nach einem Rückstand von 7 Toren drehten die Speedos durch eine sehr gute Teamleistung das Spiel und gewannen mit 57:55. Das zweite Spiel gegen die Roosters aus Finnland gewannen die Speedos deutlich mit 60:32. Auch die Spiele gegen Toulouse (68:44) und Copenhagen Ballcrackers (61:36) wurden deutlich gewonnen.

Im Finale hieß der Gegner wieder West Coast Crash, die Speedos gingen von Anfang an konzentriert in das Spiel und durch eine perfekte Teamleistung wurde das Spiel mit 49:48 gewonnen. An dem Wochenende konnte man sehen wie wichtig Harmonie, Spaß am und im Spiel, sowie eine Mannschaft ist, die sich versteht und sich vertraut. Nur so kann

ein TEAM eine solche Leistung erbringen. Für die Speedos 1 spielten: Artur Bertram, Bernd Janssen, Nacer Menezla, Thomas Schuwje, Klaus Heimermann und Wolfgang Schmitt

Ergebnisse:

Koblenz Speedos 1 : West Coast Crash	57 : 55	Koblenz Speedos 1 : Copenhagen Ballcrackers	61 : 36
Koblenz Speedos 1 : Roosters	60 : 32	Koblenz Speedos 1 : West Coast Crash	49 : 48
Koblenz Speedos 1 : Toulouse	68 : 44		

Basis League (Regionalliga)

Das zweite Team der Speedos startete, nach Ausfall von Jörg Holzem, anders als geplant in der niedrigsten Leistungsklasse des Turniers. Dennoch waren die Gegner hier auch nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Dank der Verstärkung von Betty Nowag (2,5 Punkte) aus Neuss und einem ruhig und konzentriert spielenden Team, gelang es, fast alle Spiele zu gewinnen. Alle Gruppenspiele, wovon das dritte Spiel gegen Freiburg insgesamt das spannendste des Turniers war, wurden mehr oder weniger eindeutig gewonnen. Als Gruppensieger mussten wir dann gegen Toulouse bestehen. Es war allerdings von vornherein klar, dass wir wie alle anderen Teams der Basisliga keine Chance gegen die One-Man-Show der Franzosen hatten. Obwohl hier einfach zu stark in der Basisliga gemeldet wurde, gelang es uns den Rückstand erträglich zu halten. Dennoch standen wir trotz Niederlage im Spiel um Platz drei, welches wir dann auch souverän für uns entschieden. Anfänglich machten uns die Dänen etwas zu schaffen, aber nachdem es uns gelang den Spielführer der Falcons konsequent aus dem Spiel zu nehmen, konnten wir uns absetzen und beendeten das Turnier mit einem Pokal in den Händen.



Für die Speedos 2 spielten: Anke Kurzmann, Betty Nowag, Christian Krächan, Mathias Opiela, Axel Hellfritsch, Guido Eidenberg und Tobias Krämer

Ergebnisse:

Koblenz Speedos 2 : Born to run	41 : 29	Koblenz Speedos 2 : Toulouse Development	36 : 22
Koblenz Speedos 2 : Drop de Beton	30 : 24	Koblenz Speedos 2 : FHI Falcons	30 : 22
Koblenz Speedos 2 : Dragon Freiburg	39 : 38		

Champions League

Auch in der höchsten Leistungsklasse im Rollstuhlrugby waren die Speedos erfolgreich. Wenn auch nur indirekt. Als Coach der polnischen Mannschaft, the Reds, räumte der Koblenzer Christoph Werner mit seinen Schützlingen ordentlich auf. Niemand konnte etwas gegen dieses Team ausrichten. Ein verdienter erster Platz war somit sicher. Herzlichen Glückwunsch!

Alles in Allem konnte das Turnier für Koblenz kaum erfolgreicher verlaufen. Ein Grund hierfür ist sicherlich das gute Training mit Spaß am Sport und ein Team das sich versteht.

Wolfgang Schmitt und Tobias Krämer

Tischtennis

4. Spieltag in 2. Bundesliga-Süd in Mastershausen

Koblenz 3 – Bad Wildungen 2:3

Eine nicht erwartete Niederlage mussten Alex Nicolay und Matthias Grünebach gegen Bad Wildungen einstecken. Alex gewann gegen Jörg Blumenauer, während Matthias gegen Michael Siegfried in 5 Sätzen unterlag. Das Doppel gewannen die Koblenzer, aber dann gab es zwei klare Niederlagen von Alex gegen Siegfried und Matthias gegen Blumenauer.

Koblenz 3 – Ludwigsburg 5:0

Keine Mühen hatten Alex und Matthias gegen Timo Müller und Michael Fässler. Matthias gab lediglich einen Satz gegen Timo Müller ab.

Koblenz 3 – Plattling 5:0

In diesem Spiel gegen die stärker eingeschätzten Plattlinger Josef Lerner und Ralph Seifert gaben die Koblenzer insgesamt drei Sätze ab.

Koblenz 3 – Halle 5:0

Gegen die ersatzgeschwächt angereisten Hallenser Egbert Gaudigs und Hartmut Zahn hatten Alex und Matthias keine Probleme und siegten klar.

Koblenz 3 beendete die Saison auf dem 2. Tabellenplatz hinter Frankfurt2 und vor Bad Wildungen und Koblenz 4.

Koblenz 4 – Halle 4:1

Christian Reuter und Jörg Reuch gewannen gegen Egbert Gaudigs und Hartmut Zahn auch in dieser Höhe verdient. Den Ehrenpunkt holte Zahn durch einen 5-Satz-Sieg gegen Jörg.

Koblenz 4 – Plattling 3:2

Durch einen nervenstarken Christian, der gegen Josef Lerner in fünf Sätzen gewann und sich auch gegen Ralph Seifert mit 12:10 im 5. Satz durchsetzte, gewannen die Koblenzer dieses Spiel. Den Siegpunkt holte sie im Doppel, während Jörg beide Einzel verlor.

Koblenz 4 – Bad Wildungen 1:4

Christian brachte Koblenz 4 zwar mit 1:0 in Führung durch seinen Sieg gegen Jörg Blumenauer, aber danach war das Pulver verschossen und die nächsten Spiel wurde alle verloren.

Koblenz 4 – Ludwigsburg 3:2

Christian und Jörg besiegten beide den Ludwigsburger Jürgen Klett und waren auch im Doppel erfolgreich. Gegen Michael Fässler wurden beide Einzelspiele verloren.

Durch diese drei Siege beim letzten Spieltag verbesserte sich die RSG Koblenz 4 auf einen sehr guten vierten Tabellenplatz vor Ludwigsburg, Plattling, Halle und Frankfurt 3.

Qualifikationsturnier in Mastershausen

In der WK 3 wurden noch zwei freie Plätze für die DM in Bielefeld ausgespielt. Gemeldet dafür hatten nur Spieler aus Koblenz und zwar Grünebach Matthias, Nicolay Alex, Reuter Christian und Reusch Jörg.

In der ersten Runde musste Alex eine knappe Niederlage (8:11 im 5. Satz) gegen Christian einstecken, während Matthias mit 3:1 gegen Jörg gewann.

In der zweiten Runde siegte Matthias mit 3:0 gegen Christian und Alex bezwang Jörg ebenfalls in drei Sätzen. Somit musste die letzte Runde die Entscheidung bringen. Hier siegte Christian mit 3:0 gegen Jörg und Alex setzte sich mit 3:1 gegen Matthias durch. Damit waren drei Spieler mit zwei gewonnenen und einem verlorenen Spiel punktgleich.

Alex hatte das beste Satzverhältnis und gewann dieses Quali-Turnier vor Matthias und Christian. Jörg belegte den vierten Platz.



4. Spieltag in 1. Bundesliga in Bad Kreuznach

Koblenz 1 – Bayreuth 1:4

Eine bittere und nicht erwartete Niederlage mussten Selcuk Cetin und Charly Weber gegen die Bayreuther einstecken. Die Koblenzer waren noch nicht richtig wach, da lagen sie bereits mit 0:4 zurück. Lediglich Charly konnte durch seinen Einzelerfolg gegen Werner Burkhardt noch ein wenig Ergebniskosmetik betreiben.

Koblenz 1 – Duisburg 2 5:0

Gegen den Tabellenletzten gab es den erwartenden klaren Sieg, wenn auch Selcuk gegen Berthold Scheuvs in den 5. Satz musste und Charly beide Einzel im 4. Satz gewann.

Koblenz 1 – Berlin 4:1

Knapper als das Ergebnis es aussagt, ging es in diesem Spiel zu. Selcuk verlor gegen Heiko Gosemann, während Charly gegen Jan Gürtler in 4 Sätzen gewann. Das Doppel gewann die Koblenzer im 5. Satz mit 12:10. Selcuk lag anschließend gegen Gürtler bereits mit 0:2 zurück und gewann im 5. Satz mit 11:7. Charly gewann gegen Gosemann in 4 Sätzen.

Koblenz 1 – Duisburg 1 3:2

Ein sehr spannendes Spiel entwickelte sich zwischen Koblenz und Duisburg. Selcuk brachte die Koblenzer durch seinen Einzelerfolg gegen André Weidemann mit 1:0 in Führung, die Duisburg durch den Sieg des jungen Valentin Baus gegen Charly ausglich. Im Doppel holten sich die Koblenzer durch einen Fünf-Satz-Sieg die Führung wieder zurück. Wiederrum war es Baus, der gegen Selcuk gewann und so zum 2:2 ausgleichen konnte. Das entscheidende Einzel von Charly gegen Weidemann war an Spannung kaum zu übertreffen. Weidemann gewann den ersten Satz mit 17:15 und den zweiten mit 12:10. Den 3. Satz holte sich Charly mit 13:11 und auch im 4. Satz waren es mit 11:9 nur zwei Punkte Differenz. Den Entscheidungssatz gewann Charly mit 11:6 und holte somit den Sieg und den 2. Tabellenplatz in die Rhein-Mosel-Stadt.

Koblenz 2 – Duisburg 1 0:5

Christof Müller und Alex Nicolay lagen zwar schon 0:2 zurück, aber aufgegeben hatten sie sich noch nicht. Die drei folgenden Spiele wurden alle erst im 5. Satz verloren und zwar das Doppel mit 7:11, das Spiel zwischen Christof und Baus mit 5:11 und ebenfalls 5:11 unterlag Alex gegen Weidemann.

Koblenz 2 – Berlin 0:5

Gegen die Berliner lief es für Christof und Alex sehr schlecht. Zwar gingen 4 Spiele über 4 Sätze, aber eine reelle Spielgewinnchance war höchstens im Doppel drin.

Koblenz 2 – Bayreuth 0:5

In diesem Spiel hatten sich die Koblenzer mehr vorgenommen. Aber durch die Einzelniederlage von Christof gegen Werner Burkhardt, war die Taktik schon durchkreuzt. Im Doppel hielten Christof und Alex das Spiel lange offen, unterlagen aber im 5. Satz. Christof verlor anschließend auch gegen Dietmar Kober und Alex konnte Burkhardt nur einen Satz abholen.

Koblenz 2 – Duisburg 2 3:2

Das Duell der Absteiger war eine sehr enge Angelegenheit. Christof lag gegen Frank Thimm mit 0:2 zurück und siegte im 5. Satz mit 11:7. Alex führte gegen Berthold Scheuvs mit 2:0 und musste ebenfalls in den 5. Satz, den er mit 11:7 gewann. Das Doppel war dann eine klare Angelegenheit für die Koblenzer, die in drei Sätzen gewannen. Alles sah nach einem hohen Sieg aus, aber Christof verlor in drei Sätzen gegen Scheuvs und Alex verlor die ersten beiden Sätze mit jeweils 10:12 gegen Thimm. Die Sätze 3 und 4 gewann er jeweils mit 11:9, ehe er den 5. Satz mit 8:11 verlor.

Damit beendete Koblenz 2 die Saison auf dem 7. Tabellenplatz und muss in die 2. Bundesliga-Süd absteigen.

Alex Nicolay



Verschiedenes:

Zwei rollstuhlgerechte Wohnungen in Koblenz zu vermieten

Im Wohnpark des Stiftungsklinikums in der Kurfürstenstraße stehen zwei jeweils ca. 55 qm große rollstuhlgerechte Wohnungen zur Neuvermietung an. Beide Wohnungen haben eine Größe von ca. 55 qm und sind für Rollstuhlfahrer praktisch zugeschnitten. Sie befinden sich im 4. Stock (mit Aufzug) und haben die Fensterfront zur Kurfürstenstraße hin. Nähere Einzelheiten: IVHA Immobilien Thomas Steinmetz Telefon 0261/973 660, e-mail steinmetz@ivha-immobilien.de oder Michael Pees - Leiter Stift mobil Telefon 0261/137 2222, e-mail michael.pees@stiftungsklinikum.de

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - Mai 2012

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	nicht am 01.05.
1. Mannschaft	Donnerstag	18.00 - 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	nicht am 17.05.
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 - 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 - 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Mittwoch	19.30 - 21.00 h	Sporthalle Evang. Stift	am 09.05. und am 23.05.
Bogenschießen	Mittwoch	17.00 - 19.00 h	Kegelbahn Evang. Stift	
Kinderschwimmen				
klein (gerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
groß (ungerade Woche)	Dienstag	16.15-17.45 h	HTZ Neuwied	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
Kinder- u. Jugendsport - Minis	Samstag	13.00-14.00 h	Sporthalle Evang. Stift.	
KiJu-Sport - Junioren	Samstag	14.00-16.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Krafttraining	Samstag	13.30-15.00 h	Krankengymnastik Evang. Stift	nicht am 05.05.
Rugby	Mittwoch	15.00-18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00-18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00-14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00-19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Tanzen - Formationstanz	Dienstag	17.30-19.00 h	Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach	
Teenie Tanzgruppe	Samstag	15.30-16.30 h	Stift Koblenz, nach Absprache	
Tischtennis	Mittwoch	15.00-19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	10.00-14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30-10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15-11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Die nächste Ausgabe von RSG AKTUELL (05/2012) erscheint am 31.05.2012 Redaktionsschluß 24.05.

Kontaktadressen

Vereinsanschrift: Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied-Engers

Vorstand Vorsitzender Presse/Internet (verantwortlich)	Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Mo, Di, Do, Fr 10-13 u. 14-18 h Fax 02622/889636 eMail: HMueller@rsg-koblenz.de	Gymnastik/ Schwimmen	Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de
Sportwart	Tobias Krämer, Wiesenweg 3 56766 Berenbach Tel.: 02676-9515458 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de	Handbike	Hans-Joachim Löffler In den Strangwiesen 31 56220 Mülheim-Kärlich Tel.02630/4808 email: HJ.Loeffler@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de	Kegeln	Josef Brandl Oberstr. 5, 65558 Langenscheid Tel. 06439/6250 eMail: J.Brandl@rsg-koblenz.de
Schriftführerin	Stephanie Schmidt Kurfürstenstr. 71 56068 Koblenz Tel. 0261-29 63 65 37 eMail: S.Schmidt@rsg-koblenz.de	Kindersport Kinderschwimmen	Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen)
Büro	Marion Bölke Antoniusstraße 12, 50170 Kerpen Telefon 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de	Rugby	Tobias Krämer (siehe Sportwart)
Ansprechpartnerr Basketball	Alexander Burg Am Wassergraben 10 56410 Montabaur Tel. 02602/90865 eMail: A.Burg@rsg-koblenz.de	Tanzen (Formationstanz)	Sabine Bergmann Waldstr. 6, 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de
Boccia	Stephanie Schmidt (siehe Schriftführerin)	Tanztreff	Armin Dähne Südallee 46, 56068 Koblenz Tel: 0261/16206 eMail: A.Daehne@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	René Gross Moselweißer Str. 21, 56073 Koblenz Tel. 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de	Teenie-Tanzgruppe	Andrea Naumann Telefon 015115143288 eMail: Andrea.Naumann@rsg-koblenz.de
		Tischtennis	Alex Nicolay (siehe Kassenwart)
		Sportarzt	Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz (dienstags) Tel. 0261/1371-627

Internet: www.rsg-koblenz.de www.rehasport-foerdern.de

Bankverbindungen Volksbank Koblenz Mittelrhein eG BLZ 570 900 00 Konto106 204 3000
Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570



Reparatur-Service vor Ort: jeden Mittwoch und Donnerstag von 14 - 16 Uhr im Evang. Stift für Rollstühle und andere Hilfsmittel - Ansprechpartner: Wladislaw Töws